

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thilo Kleibauer (CDU) vom 19.04.23

und Antwort des Senats

Betr.: Liquiditätsmanagement innerhalb des Konzerns Hamburg – aktueller Stand seit dem Jahresbeginn 2023

Einleitung für die Fragen:

Auf Basis von Artikel 4 des Haushaltsbeschlusses kann der Senat diversen Unternehmen und deren Tochterorganisationen verzinsliche Liquiditätshilfen gewähren. Gleichzeitig legen selbstständige Einheiten der Stadt auch Liquiditätsüberschüsse bei der Freien und Hansestadt Hamburg an. Zudem kommt auch dem Cash-Pooling innerhalb des HGV-Teilkonzerns eine große Bedeutung für den Ausgleich temporär Liquiditätsunterschiede der einzelnen öffentlichen Unternehmen zu.

Ich frage den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften öffentlicher Unternehmen und Landesbetriebe wie folgt:

Frage 1: *Welchen der im Haushaltsbeschluss genannten Unternehmen und Einrichtungen wurden seit dem 1. Januar 2023 Liquiditätshilfen zur Verfügung gestellt?*

Frage 2: *Wie hoch waren die zur Verfügung gestellten Liquiditätshilfen jeweils im Einzelnen zum Monatsende seit dem 1. Januar 2023?*

Antwort zu Fragen 1 und 2:

Siehe Anlage 1. Darüber hinaus wurden zwischenzeitlich Liquiditätshilfen an den Landesbetrieb Rathaus-Service, die HIE Hamburg Invest Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG, die Deichtorhallen Hamburg GmbH und die Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH geleistet.

Frage 3: *Welche Limite für die Inanspruchnahme von Liquiditätshilfen wurden aus welchen Gründen seit dem 1. Januar 2023 verändert?*

Antwort zu Frage 3:

Das Limit für Investitionsmittel von F&W Fördern & Wohnen AöR wurde aufgrund eines zu überbrückenden Finanzierungsbedarfs für Investitionen in die Unterbringungskapazitäten für Geflüchtete aus der Ukraine temporär für den Zeitraum vom 19. Januar bis zum 30. April 2023 von 30 Millionen auf 100 Millionen Euro erhöht.

Das Limit für die Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH wurde strukturell in Bezug auf das gestiegene monatliche Volumen der Gehaltszahlungen ab dem 15. Februar 2023 um 10 Millionen auf 30 Millionen Euro und befristet bis zum 30. September 2023 auf 40 Millionen Euro erhöht. Die temporäre Erhöhung ist vor dem Hinter-

grund der durch Inflation gestiegenen Kosten des Betriebs von Kindertageseinrichtungen erfolgt, da eine Refinanzierung erst zeitverzögert mit Anpassung der Leistungsentgelte möglich ist.

Frage 4: *In welchen Fällen, aus welchen Gründen und für welchen Zeitraum gab es seit dem 1. Januar 2023 Überschreitungen der festgelegten Limite?*

Antwort zu Frage 4:

Im Rahmen der Abwicklung des Sondervermögens Hamburger Stabilisierungs-Fonds sind letzte Buchungen erfolgt, die zu einer Belastung des entsprechenden Geschäftskontos geführt haben. Diese Buchungen wurden ausgeglichen.

Die HGV Hamburger Gesellschaft für Beteiligungsmanagement mbH hat das Limit für Liquiditätshilfen auch in 2023 weiterhin überschritten. Die höhere Inanspruchnahme resultiert daraus, dass im Zuge der Energiekrise infolge des Ukraine-Krieges Liquiditätsmehrbedarfe bei einigen HGV-Tochterunternehmen aufgetreten sind. Zur Überbrückung der temporären Bedarfe an Liquidität hat die HGV die Inanspruchnahme kurzfristiger Mittel bei der Freien und Hansestadt Hamburg ausgeweitet. Die Rückführung dieser Ausweitung der Liquiditätshilfe durch die HGV hat im Januar 2023 bereits begonnen, mit einer vollständigen Rückführung ist im Mai 2023 zu rechnen.

Frage 5: *In jeweils welcher Höhe hatten welche selbstständigen Einheiten und Tochterorganisationen am 31.03.2023 Liquiditätsguthaben bei der Kasse.Hamburg beziehungsweise der Freien und Hansestadt Hamburg angelegt?*

Antwort zu Frage 5:

Siehe Anlage 2.

Frage 6: *Welche Unternehmen haben seit dem 1. Januar 2023 Liquidität aus dem Cash-Pooling der HGV in Anspruch genommen? Bitte jeweils den Stand zum Monatsende angeben.*

Antwort zu Frage 6:

Siehe Anlage 3.

Frage 7: *In jeweils welcher Höhe haben welche Unternehmen am 31.03.2023 der HGV Liquiditätsguthaben im Rahmen des Cash-Poolings zur Verfügung gestellt?*

Antwort zu Frage 7:

Siehe Anlage 4.

Frage 8: *In welcher Höhe stehen der HGV externe Kreditlinien für kurzfristige Kreditaufnahmen zur Verfügung? In welcher Höhe waren diese Kreditlinien zum 31.12.2022 und zum 31.03.2023 nicht genutzt?*

Antwort zu Frage 8:

Der HGV stehen schriftlich zugesicherte externe Kreditlinien in Höhe von 100 Millionen Euro zur Verfügung, die zum 31. Dezember 2023 und 31. März 2023 nicht in Anspruch genommen worden sind.

Frage 9: *Welche Zinssätze gelten derzeit für Inanspruchnahmen und Anlagen bei der Kasse.Hamburg sowie beim HGV-Cash-Pooling?*

Frage 10: *Wann wurden die Zinssätze seit dem 1. Januar 2023 jeweils angepasst?*

Frage 11: *Wie häufig erfolgt die Anpassung der Zinssätze und welche Referenzzinssätze werden dafür zugrunde gelegt?*

Antwort zu Fragen 9, 10 und 11:

Die Kasse.Hamburg hat Guthaben zum Stichtag 31. März 2023 mit 2,8 Prozent und Liquiditätshilfen mit 3,096 Prozent verzinst. Die Zinssätze der HGV lagen zum selben Stichtag bei 3,096 Prozent beziehungsweise 3,196 Prozent. Die Festlegung der Zinssätze ist abhängig von der Zinsmarktentwicklung. Die Kasse.Hamburg verzinst Guthaben bisher in gleicher Höhe wie die Bundesbank Sichtgelder der Bundesländer verzinst. Eine Anpassung der Zinssätze erfolgte hier am 8. Februar und 22. März 2023. Die Verzinsung der Liquiditätshilfen orientiert sich an den aktuellen Zinssätzen der Euro Short-Term Rate (€STR). Die HGV legt die Zinssätze ausschließlich auf der Grundlage der €STR fest.

Gewährte Liquiditätshilfen der FHH an öffentliche Einrichtungen

	31.01.	28.02.	31.03.
2023*			
f & w fördern und wohnen AöR	80.000.000 €	80.000.000 €	80.000.000 €
Sondervermögen Hamburger Stabilisierungsfonds	470 €	2.945 €	49 €
Stiftung Museum Kunst und Gewerbe	400.616 €	616 €	100.616 €
Landesbetrieb Institut für Hygiene und Umwelt	1.247.566 €	- €	- €
Landesbetrieb Kasse Hamburg	- €	- €	302.152 €
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer	8.110.344 €	4.341.871 €	10.335.474 €
Hamb. Ges. f. Vermögens- u. Bet.management mbH	288.000.000 €	374.000.000 €	228.000.000 €
Immobilien-Service-Zentrum	19.222 €	62.260 €	58.544 €

* Stichtagsberechnung zum Monatsende

Guthaben öffentlicher Einrichtungen bei der FHH

2023	31.03.
Eichdirektion Nord AöR	14.000.000,00 €
f & w fördern und wohnen AöR (Liquiditätshilfen)	190.138 €
Hamburg Port Authority AöR	37.526.384 €
Hamburger Friedhöfe AöR	10.000.000 €
Hamburgischer Versorgungsfonds AöR	69.000.000 €
Statisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein AöR	35.893.370 €
Berufliche Hochschule	4.379.132 €
HafenCity Universität KöR	64.843.273 €
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg KöR	48.107.267 €
Hochschule für bildende Künste KöR	10.851.170 €
Hochschule für Musik und Theater KöR	13.170.175 €
Technische Universität Hamburg KöR	72.544.547 €
Universität Hamburg KöR	159.087.894 €
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf KöR	106.111.894 €
SV Abgeordnete der Bürgerschaft	322.667 €
SV Altersversorgung der FHH	92.489.961 €
SV Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	83.462.648 €
SV Bodenordnung	29.286.238 €
SV Finanzierung Schnellbahnausbau Invest	496.100.049 €
SV Hamburgisches Telekommunikationsnetz Betriebsmittel	6.553.065 €
SV Initiative Inklusion	1.646.288 €
SV Naturschutz	65.659.128 €
SV Stadt und Hafen	390.372.221 €
SV Tierseuchenkasse	1.804.899 €
Billebogen Entwicklungsges.mbH & Co. KG	4.197.435 €
IBA IPEG Projektentwicklungs GmbH & Co. KG	18.059.703 €
Immobilienverwaltung f. Kultur GmbH & Co. KG	10.538.086,69 €
Immobilienverwaltung f. Justizvollzug GmbH & Co. KG	4.519.577,37 €
2. Hamb. Immo.gesellschaft f. Museen GmbH & Co. KG	2.505.253,34 €
1. IVFL Immo.verwaltung f. Forschg. u. Lehre GmbH & Co. KG	7.168.386,67 €
2. IVFL Immo.verwaltung f. Forschg. u. Lehre GmbH & Co. KG	150.445 €
3. IVFL Immo.verwaltung f. Forschg. u. Lehre GmbH & Co. KG	2.505.177 €
4. IVFL Immo.verwaltung f. Forschg. u. Lehre GmbH & Co. KG	47.083 €
Hamburg Marketing GmbH	1.000.000,00 €
Hamburger Krematorium GmbH	3.000.000 €
LOTTO Hamburg GmbH	37.000.000 €
Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH	9.600.692 €
Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte	852.731 €
Stiftung Hamburger Kunsthalle	43.826 €
Stiftung Historische Museen Hamburg	24.350 €
Stiftung Museum am Rothenbaum	1.066 €
Deichtorhallen Hamburg GmbH	24 €
LB Erziehung und Beratung	953.285 €
LB Gebäudereinigung Hamburg	1.496.077 €
LB Geoinformation	7.911.017 €
LB Großmarkt Obst und Gemüse	12.765.431 €
LB Hamburger Volkshochschule	6.053.595 €
LB Hamburger Institut für berufliche Bildung	72.290.228 €
LB Hamburgische Münze	15.157.715 €
LB Immobilienmanagement u. Grundvermögen	233.048.380 €
LB Institut für Hygiene und Umwelt	4.274.867 €
LB Philharmonisches Staatsorchester	936.527 €
LB Planetarium	684.445 €
LB Rathaus-Service	50.903 €
LB Schulbau Hamburg und SV Schulimmobilien	290.047.160 €
LB Straßen, Brücken und Gewässer (Betriebsmittel)	38.828.308 €
LB Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg	7.665.103 €
LB Verkehr	16.953.348 €
LB Zentrum für Aus- und Fortbildung	7.940.546 €
LB Zentrum für Personaldienste	16.156.454 €
Immobilien-Service-Zentrum (Mieten)	43.737 €
Spendenkonto Leon	116.494 €
Summe	2.647.989.866 €

Inanspruchnahmen von Unternehmen aus dem Cash-Pool der HGV

	31.01.	28.02.	31.03.
2023*			
Flughafen Hamburg GmbH	25.000.000 €	- €	1.700.000 €
HafenCity Hamburg GmbH	2.100.000 €	3.400.000 €	4.500.000 €
Hamburg Energienetze GmbH	64.340.000 €	28.600.000 €	47.450.000 €
Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft	48.910.000 €	- €	17.820.000 €
P + R-Betriebsgesellschaft mbH	1.560.000 €	1.510.000 €	1.700.000 €
Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH	1.770.000 €	- €	1.680.000 €
Städtische Gebäudereinigung GmbH	2.420.000 €	2.100.000 €	1.980.000 €
Hamburger Energiewerke GmbH	115.100.000 €	92.500.000 €	- €
Sprinkenhof GmbH	- €	- €	5.040.000 €
HADAG Seetouristik und Fährdienst AG	5.400.000 €	2.490.000 €	3.750.000 €

* Stichtagsberechnung zum Monatsende

Guthaben von Unternehmen im Cash-Pool der HGV

2023	31.03.
Bäderland Hamburg GmbH	11.690.000 €
Flughafen Hamburg Konsortial- und Service GmbH & Co. oHG	44.590.000 €
Gebäudemanagement Hamburg GmbH	105.800.000 €
Hamburger Energiewerke GmbH	154.800.000 €
Hamburg Verkehrsanlagen GmbH	6.170.000 €
Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft	61.400.000 €
Hamburger Verkehrsverbund GmbH	3.500.000 €
Hamburger Wasserwerke Gesellschaft mit beschränkter Haftung	20.600.000 €
Projektierungsgesellschaft Finkenwerder mbH & Co. KG	20.140.000 €
Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH	3.010.000 €
1. HIM Hamburgische Immobiliengesellschaft für Museen mbH & Co. KG	24.600.000 €
Hamburger Gesellschaft für Luftverkehrsanlagen mbH	230.000 €
Hamburg Messe und Congress GmbH	17.570.000 €
Summe	474.100.000 €